

# Bad Häring

## AKTUELL

Herausgeber | Gemeindeamt Bad Häring | Bürgermeister Hermann Ritzer | Obere Dorfstraße 7 | 6323 Bad Häring | Telefon +43 (0)5332 76158

## Mehr als 75.000 Fahrradkilometer für den Klimaschutz

64 Bad Häringer/innen haben im Rahmen des Tiroler Fahrradwettbewerbes 2013 mehr als 75.000 Fahrrad-Kilometer zurückgelegt. Das Ziel, die kilometerstärkste Gemeinde Tirols zu werden, wurde nicht ganz erreicht. Platz 8 in der Gesamtkilometerstatistik unter 87 Teilnehmergemeinden kann sich aber trotzdem sehen lassen. Als kleines Dankeschön wurden alle Teilnehmer/innen zu einem gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank eingeladen. Mehr dazu im Blattinneren. Im Bild die Brüder Erwin und Eckart Kaufmann mit ihren Gattinnen Annemarie und Maria, die zusammen alleine 15.874 Kilometer per Fahrrad zurückgelegt haben.



Gemeindenachrichten

Ausgabe 03 2013



### Erste Zwischenbilanz unserer Verkehrsmessungen

In den letzten Wochen und Monaten haben wir unsere Verkehrsmessgeräte an verschiedenen Stellen im Ortsgebiet positioniert. Wie das Verkehrsverhalten auf unseren Gemeindestraßen aussieht, erfahren Sie auf Seite 4.

## Liebe Bad Häringerinnen und Bad Häringer!

Ich hoffe, dass Sie den diesjährigen Jahrhundertssummer genießen und sich gut von den Strapazen des Alltags erholen konnten. Wir haben die Sommermonate genutzt und nebenbei unserer Gemeindezeitung „Bad Häring Aktuell“ ein neues Layout verpasst und auch einige Projekte vorangetrieben.

Es ist Ihnen vielleicht aufgefallen, dass wir ausgehend vom Ortszentrum mit Hinweistafeln, den Weg zu Objekten bzw. Zielen von lokaler Bedeutung neu ausgeschildert haben.

Großes Augenmerk haben wir in der Sommerzeit auch auf das Projekt Neubau Fußballplatzgebäude gerichtet. Die Einreichplanung für den Abbruch und Neubau wurde von unseren Planer/n/innen fertiggestellt. Anhand dieser Einreichunterlagen wurde eine weitere Kostenschätzung erstellt. Die Gesamtkosten werden aktuell auf ca. € 900.000,- geschätzt. Jetzt sind wir damit beschäftigt, die Finanzierung für den Neubau des Gebäudes auszuarbeiten, damit einem Baubeginn im März 2014 nichts im Wege steht. Weitere Infos folgen.

Unseren Jugendlichen darf ich die freudige Mitteilung überbringen, dass ab November 2013 der sehr gut frequentierte Jugendtreff im Gemeindegasthaus wieder dienstags und freitags geöffnet hat. Während der Sommermonate und Öffnungszeit des Gastgartens des Häringer Platzls war der Treff nur dienstags (Ruhetag Häringer Platzl) geöffnet. Es waren weniger wirtschaftliche Gründe, die uns zu diesem Schritt bewegt haben: Verantwortlich zeichnen sich einige wenige der jugendlichen Treffbesucher, die auf dem Vorplatz beim Gemeindegasthaus mehrmals für Unruhe sorgten. Wir werden weiterhin beobachten, wie sich die Situation vor Ort entwickelt. Der Jugendtreff und der Gastronomiebetrieb müssen nebeneinander funktionieren und einander akzeptieren.

Mittlerweile läuft bereits die Budgetplanung für das Jahr 2014. Der vorerwähnte Neubau des Fußballgebäudes wird darin ebenso zu finden sein, wie dringend notwendige Straßensanierungsmaßnahmen. Denn Verkehrssicherheit auf unseren Straßen ist uns ein besonderes Anliegen. In diesem Zusammenhang stehen auch unsere umfangreichen Verkehrsmessungen, die wir weiterhin durchführen werden. Eine erste Zwischenbilanz unserer Messungen finden Sie in dieser Ausgabe von Bad Häring Aktuell.

Ich möchte persönlich die Gelegenheit nutzen und an alle Verkehrsteilnehmer/innen, vor allem aber an die Autofahrer/innen, appellieren, das in Bad Häring gültige Tempolimit einzuhalten und die Geschwindigkeit an die Straßenverhältnisse anzupassen, denn alleine bauliche Maßnahmen werden nicht die Sicherheit auf Bad Härings Straßen erhöhen. Ein gesundes Maß an Vernunft von jedem Einzelnen würde einen großen Teil zur Sicherheit beitragen.

Ihr Bürgermeister  
Hermann Ritzer



## Bürgermeister-Sprechstunden

Bürgermeister Hermann Ritzer ist an folgenden Tagen für Sie zu sprechen:

**Montagnachmittag**  
von 14:30 bis 16:30 Uhr  
**Freitagvormittag**  
von 09:00 bis 11:00 Uhr



Natürlich können Sie auch einen gesonderten Gesprächstermin mit Bürgermeister Hermann Ritzer vereinbaren. Kontaktperson: Sigrid Schneider (761 58-15).





## Jugendtreff „Häju“



Der Bad Häringer Jugendtreff HÄJU, der seit über einem Jahr, nach wie vor von Jugendlichen stark frequentiert wird, ändert ab November die Öffnungszeiten:

**Dienstag und Freitag: 17 bis 20 Uhr (an Feiertagen ist geschlossen)**

HÄJU: Hier kannst du relaxen, dich unterhalten, spielen, deine Ideen einbringen, an Aktivitäten teilnehmen und findest bei Jugendbetreuerin Andrea Unterstützung in allen Lebenslagen (Job, Schule, Behörden, Probleme aller Art, ...)

Du bist zwischen 12 und 18 Jahre alt und warst noch nie im HÄJU?? - na dann wird's aber höchste Zeit, dass du mal vorbeikommst!!

Nach diesem heißen Sommer ist es dringend Zeit für neue Aktivitäten. Wer hat Ideen zur Mitgestaltung unseres Dorflebens? Anregungen und Vorschläge werden dankend angenommen.

Auf bald im HÄJU!!!!  
Andrea Achoner Jugendbetreuerin

Gefördert von



## Jugendprojekt „AKUS“

*Infonachmittag am 07.11.2013*



Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren aus Bad Häring haben die Möglichkeit in sozialen sowie in öffentlichen Einrichtungen im Ort ihnen angemessene Tätigkeiten zu übernehmen.

Als Anerkennung für ihr Engagement erhalten sie Punkte, die sie sammeln und gegen Gutscheine (zB für Kino, Taxi, Friseur, Pizza, ...) eintauschen können.

**Du willst mehr Infos?**

**Dann komm zum Infonachmittag am Donnerstag, den 7. November 2013**

**um 17:00 Uhr im Jugendtreff.**

## Neue Hinweisschilder führen zu Zielen lokaler Bedeutung



Nach dem Abschluss des Projektes Straßennamen im Dezember 2011 wurde von der Gemeindeführung ein weiteres Projekt zur besseren Orientierung in unserem schönen Kurort in Angriff genommen.

Mit den neuen Hinweistafeln (im Bild, die im Ortszentrum angebrachten Schilder) soll ortsunkundigen Gästen der Weg zu Zielen mit lokaler Bedeutung aufgezeigt werden.

# Verkehrsmessungen in Bad Häring

## Erste Auswertung unserer Messergebnisse

Wird in Bad Häring häufig zu schnell gefahren? Wo sind jene Stellen, an denen besonders schnell gefahren wird? Wir haben nun, durch den Einsatz moderner Verkehrsmessgeräte die Möglichkeit das Verkehrsverhalten auf unseren Straßen zu analysieren.

Die in den Kalenderwochen 32, 34, 36, und 39 durchgeführten Messungen bilden die Grundlage unserer ersten Auswertung. Die erste, der angeführten Messungen wurde auf der Schönauer Straße kurz vor dem Ortsende durchgeführt. Häufig wurde uns davon berichtet, dass gerade am Ortsausgang in Richtung Reha-Zentrum schnell gefahren wird.

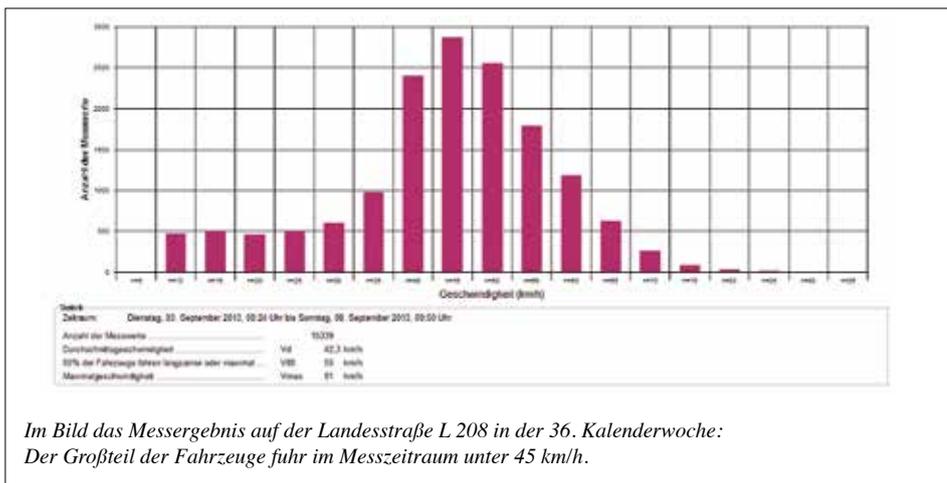
*Unser Geschwindigkeitsmessgerät liefert wichtige Daten für unsere Verkehrsplanungen.*



## Messung Schönauer Straße:

Im Zeitraum 2. August bis 7. August 2013 wurden 14600 Fahrten in beide Fahrrichtungen aufgezeichnet. Die durchschnittliche Geschwindigkeit der ein- und mehrspurigen Fahrzeuge lag im Messzeitraum bei 40,5 km/h. 85 % der Fahrzeuge fuhren langsamer oder maximal 48 km/h. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit lag bei 81 km/h.

Die Auswertung zeigt klar das der überwiegende Teil der Fahrzeuglenker/innen sich an das in Bad Häring geltende Tempolimit von 40 km/h hält. Zum unserem Leidwesen gibt es natürlich auch jene, die sich **nicht** an das Tempolimit halten.



*Im Bild das Messergebnis auf der Landesstraße L 208 in der 36. Kalenderwoche:  
Der Großteil der Fahrzeuge fuhr im Messzeitraum unter 45 km/h.*

## Messung Osterndorfer Straße (Gattring):

In der 34. Kalenderwoche haben wir unser Verkehrsmessgerät im Bereich Gattring an der Osterndorfer Straße positioniert.

Im Zeitraum vom 14. August bis zum 23. August wurde die Geschwindigkeit von 9600 Fahrzeugen aufgezeichnet. Die Durchschnittsgeschwindigkeit der Fahrzeuge lag bei 45,7 km/h. 85 % der Fahrzeuge fuhren im Messzeitraum langsamer oder maximal 55 km/h. Die Maximalgeschwindigkeit lag bei 85 km/h.

Stellen wir die Messung der 34. Kalenderwoche jener der KW 32 gegenüber ist klar zu erkennen, dass im Bereich Gattring um einiges schneller gefahren wird. Dies ist eigentlich unverständlich, da dort die Fahrtstrecke vor allem in Richtung Ortszentrum unübersichtlicher ist.

## Messung Untere Dorfstraße/Landesstraße 208 (Richtung Dorf) in der KW 36:

In diesem Bereich haben wir vom 03.09.2013 bis zum 08.09.2013 die gefahrenen Geschwindigkeiten aufgezeichnet. 15339 Fahrten wurden aufgezeichnet. Die Durchschnittsgeschwindigkeit der Fahrzeuge lag bei 42,3 km/h. 85 % der Fahrzeuge fuhren langsamer oder maximal 55 km/h. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit lag bei 91 km/h(!).

D. h., daß auch in diesem Bereich etwas zu schnell gefahren wird. Liebe Verkehrsteilnehmer/innen, auch in diesem Bereich gilt **Tempo 40**.

## Messung Kirchstraße in der 39. Kalenderwoche:

Unser Verkehrsmessgerät war dort vom 25.09.2013 bis zum 28.09.2013 positioniert. Es wurden 2048 Messungen durchgeführt. Die durchschnittliche Geschwindigkeit der Fahrzeuge lag bei 43,1 km/h. 85 % der Fahrzeuge fuhren langsamer oder maximal 52 km/h (12 km/h über dem Tempolimit). Die Maximalgeschwindigkeit lag bei 84 km/h.

Auf der Kirchstraße ist das Verkehrsverhalten ähnlich wie in Messbereichen Gattring und Untere Dorfstraße. Das Tempolimit wird des Öfteren überschritten.



## Kleine Klimaschützer unterwegs

Bereits seit 2002 sammeln Kinder in ganz Europa Grüne Meilen zum Schutz des Weltklimas. Auch 2013 sind wieder viele „Kleine Klimaschützer unterwegs!“. U. a. auch die Volksschulkinder der Gemeinde Bad Häring. In der 39. Kalenderwoche zählte jeder Weg, der klimafreundlich zurückgelegt wurde (zu Fuß, mit dem Roller oder Rad, per Bus), als eine Grüne Meile.



*GV Werner Drexler und GR Mag. Priska Mair-Valentini statteten den Kindern der Volksschule einen Besuch ab und bedankten sich bei den Schüler/innen und den Lehrpersonen mit einer gesunden Jause für das Sammeln von „Grünen Meilen“.*

## Abschlussveranstaltung zum Tiroler Fahrradwettbewerb

Auch heuer hat unsere Gemeinde wieder am Tiroler Fahrradwettbewerb teilgenommen. 64 Bad Häringern und Bad Häringern haben mit ihrer Teilnahme ein beachtliches Ergebnis erzielt: Gemessen an den gefahrenen Kilometern konnten sie unter den 87 Tiroler Teilnehmern den 8. Platz erringen! GV Werner Drexler bedankte sich in seiner Rede beim Abschlussabend für den geleisteten Beitrag zum Klimaschutz. Mit diesem Ergebnis sei im nächsten Jahr ein Platz unter den Top 3 nicht ausgeschlossen.



*Ende September wurden alle Teilnehmer/innen zu einer Abschlussveranstaltung eingeladen. In gemütlicher Runde wurde über die abgelaufene Fahrradsaison geplaudert.*

Ein besonderer Dank gilt dem Verein zur Förderung der Jugend-, Integrations- und Gemeinwesenarbeit, Abteilung Integration, unter der Leitung von Herrn Kayahan Kaya, der kostenfrei für diese Veranstaltung das Catering übernahm. Auch ein Dank an die Raiffeisenbank Bad Häring, die für die Verlosung unter den Teilnehmern Sachpreise, sowie auch die Räumlichkeiten für diesen Abend zur Verfügung stellte, sowie unserem Bürgermeister Hermann Ritzer, der den Hauptpreis im Wert von € 40,00 beisteuerte.

Abschließend ein herzliches Dankeschön an den ARBÖ und die Firma JOLSPORT für die gespendeten Sachpreise.

Wir hoffen auch im kommenden Jahr auf eine rege Teilnahme am Fahrradwettbewerb.

## Einbruch ins Freischwimmbad

Am 21.07.2013 gegen 23:30 Uhr brachen bisher unbekannte Täter in unser Freischwimmbad ein. Der verursachte Sachschaden liegt mit ca. EUR 1.000,- klar über dem Wert der Beute. Es wurden Bargeldbestände in Höhe von ca. 300,- Euro sowie diverse Lebensmittel und Getränke aus dem Kiosk gestohlen.



*Bisher unbekannte Täter verursachten am 21.07.2013 kurz vor Mitternacht einen erheblichen Sachschaden.*

## Tipps für einen sicheren Schulweg!

### Die Polizei setzt eine Reihe von Maßnahmen zur Sicherheit auf den Schulwegen

Wenn ein Schuljahr beginnt, geht es der Tiroler Polizei wieder vorrangig um die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg. Durch Aufklärung, Präsenz und Kontrolle soll erreicht werden, dass die Kinder möglichst unfallfrei zur Schule bzw zum Kindergarten und von dort wieder sicher nach Hause kommen.

Im Jahr **2012** ereigneten sich in Tirol **265 Kinderunfälle**, davon **55 Unfälle** auf dem Schulweg.

Kinder bedürfen im Straßenverkehr ganz besonders unserer ungeteilten Aufmerksamkeit. Speziell zu Beginn des neuen Schuljahres, aber auch in den Folgemonaten wird es wieder zu einer Reihe von Maßnahmen seitens der Polizei kommen, die dazu beitragen sollen, die Sicherheit auf dem Schulweg weiter zu verbessern:

- Schulwegsicherung an besonders kritischen Punkten
- Geschwindigkeitskontrollen im Nahbereich von Schulen und Kindergärten
- Überprüfung der richtigen Kindersicherung in Kfz beim Transport von Kindern zur Schule und von der Schule nach Hause
- Überprüfung der Anhaltebereitschaft von Kfz-Lenkern bei Schutzwegen
- Verkehrserziehung in den Volksschulen (richtiges Verhalten am Schulweg in Theorie und Praxis)
- Vorbereitung der Schüler der 4. Klasse auf die Radfahrprüfung; gegen Schulschluss Abnahme der Radfahrprüfung für alle Schüler der 4. Klasse Volksschule
- Information der Eltern bei Elternabenden
- Verkehrssicherheitsberatung in den Berufsschulen, in AHS und BHS

Im Detail wird dazu vom Kommandanten der Polizeiinspektion Kirchbichl, KontrInsp Hotter Richard, ausgeführt:

### Verkehrserziehung:

Die Verkehrserziehung – hier geht es um die Vorbereitung der Schüler auf das richtige Verhalten im Straßenverkehr – nimmt

einen ausgesprochen hohen Stellenwert ein. Allein im Schuljahr 2012/2013 konnten die Verkehrserzieher der Tiroler Polizei an insgesamt ca. 400 Volksschulen etwa 20.000 Schüler erreichen. Ungefähr 7.000 Schüler absolvierten die Radfahrprüfung und haben dadurch die Möglichkeit erhalten, bereits ab dem 10. Lebensjahr eigenständig mit ihrem Fahrrad am Straßenverkehr teilzunehmen.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Verkehrssicherheitsberatung an Berufsschulen sowie höher bildenden Schulen (AHS und BHS) besonders sensible Themen wie zB Alkohol/Drogen im Straßenverkehr, Geschwindigkeitsexzesse, Risikobereitschaft, Mopedtuning ua. diskutiert.

Informationsveranstaltungen bei Elternabenden und Besuche in Kindergärten komplettieren das umfangreiche Präventionsprogramm der Polizei im Verkehrsbereich.

**Begleitende Kontrollen sind ein wichtiger Bestandteil des Maßnahmenpaketes:** Speziell zu Schulbeginn (bis Ende September) wird es - begleitend zur Verkehrserziehung - im Nahbereich von Schulen und Kindergärten neben der Schulwegsicherung auch zu einer Reihe von Überwachungsmaßnahmen durch die Polizei kommen, die insbesondere folgende Kontrollen umfassen werden:

- Geschwindigkeitsüberwachung
- Kindersicherung
- Überwachung von Schutzwegen

Die Polizei appelliert an alle Fahrzeuglenker, sich der großen Verantwortung gegenüber den Kindern im Straßenverkehr bewusst zu sein. Der Vertrauensgrundsatz findet hier keine Anwendung! Der Nahbereich von Schulen und Kindergärten erfordert eine besonders vorsichtige und rücksichtsvolle Fahrweise jedes Einzelnen. Die Geschwindigkeit muss unbedingt reduziert und den Kindern jederzeit ein gefahrloses Überqueren der Straße ermöglicht werden. Auf diese Weise können alle zu noch mehr Sicherheit auf Tirols Schulwegen beitragen.

### Abschließend noch einige Tipps für den sicheren Schulweg:

- Erwachsene sind Vorbilder! Kinder ahmen Eltern und andere Bezugspersonen nach, weshalb einem vorschriftenkonformen Verhalten besondere Bedeutung zukommt.
- Gehen Sie mit ihrem Kind bereits vor dem ersten Schultag den Schulweg ab. Der kürzeste Weg zur Schule ist dabei nicht immer der sicherste. Oft sind kleine Umwege mit Zebrastreifen oder Ampeln sicherer.
- Trainieren Sie mit ihrem Kind das Verhalten beim Überqueren der Straße, am Bus und an der Bushaltestelle.
- Zeigen Sie Ihrem Kind, dass man vor dem Überqueren einer Straße immer nach beiden Seiten schaut, bevor man losgeht. Wichtig ist es auch, dass während des Überquerens der Verkehr im Auge behalten wird.
- Zebrastreifen sind gefährlicher als man glaubt, weil sie leider von den Autofahrern immer wieder missachtet werden. Machen Sie ihrem Kind klar, dass es in jedem Fall warten muss, bis alle Autos zur rechten und linken Seite angehalten haben, bevor es die Straße überqueren kann.
- Bedenken Sie, dass für den Transport von Kindern in Autos ein altersgerechter Kindersitz erforderlich ist. Kinder unbedingt anschnallen.
- Wenn Sie auf der Fahrt zur Schule/ zum Kindergarten auf das Telefonieren nicht verzichten können, verwenden Sie unbedingt eine Freisprecheinrichtung, damit Sie beim Transport Ihres Kindes kein unnötiges Risiko eingehen.

Der Kommandant  
der Polizeiinspektion Kirchbichl  
HOTTER Richard



## Volksschule Bad Häring Verkehrserziehung – ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts

In den vier Klassen der Volksschule Bad Häring ist die Schulische Verkehrserziehung ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts. Die Unterweisung der Schüler/innen erfolgt in der 1. Klasse unter dem Motto „Sicherer Schulweg“, in der 3. Klasse mit der „Kinderpolizei“ und endet in der vierten Klasse mit der Ablegung der freiwilligen Radfahrprüfung.



Am 4. Oktober wurden die Schüler/innen der VS Bad Häring von der Polizei Kirchbichl und der mobilen Verkehrsschule des Landes Tirol auf richtiges Verhalten im Straßenverkehr geschult.



### Besondere Auszeichnungen

Wir gratulieren unserem Sprengelarzt

**Dr. Markus Huber**

zur Verleihung des Berufstitels

**MEDIZINALRAT**

durch Bundespräsident  
Dr. Heinz Fischer.

Seiner Tochter,

**Marie-Theres Huber**

gratulieren wir zur Promotion zur

**DOKTORIN**

der gesamten Heilkunde.

# Soziales Bad Häring

## Heizkostenzuschuss des Landes Tirol

Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses kann noch bis zum 29. November 2013 im Gemeindeamt Bad Häring (Bürgerservice-Büro) angesucht werden.

### Antrags- bzw. zuschussberechtigter Personenkreis:

- PensionistInnen mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage/ Ergänzungszulage
- BezieherInnen von Pensionsvorschüssen
- BezieherInnen von AMS/Notstandshilfe
- AlleinerzieherInnen mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

### Für die Antragstellung gelten folgende Netto-Einkommengrenzen:

- € 830,00 pro Monat für allein stehende Personen
- € 1.250,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 200,00 pro Monat zusätzlich für jedes im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 450,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 300,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

### Nicht antrags- bzw. zuschussberechtigter sind:

- BezieherInnen von laufenden Mindestsicherungs-/Grundversorgungsleistungen, die die Übernahme der Heizkosten als Mindestsicherungs-/Grundversorgungsleistung erhalten
- BewohnerInnen von Alten- und Pflegeheimen, Schüler- und Studentenheimen

**Für PensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage**, die im vergangenen Jahr einen Antrag gestellt und einen Heizkostenzuschuss des Landes bezogen haben, ist eine gesonderte Antragstellung nicht erforderlich.

### Höhe des Heizkostenzuschusses

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig € 200,00 pro Haushalt.

Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt Bad Häring im Bürgerservice-Büro (05332/761 58).



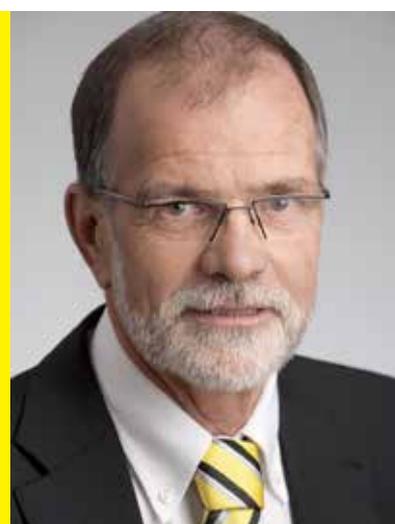
**Raiffeisenbank  
Bad Häring - Schwoich**

Zeit, die Zukunft in die Hand zu nehmen.

**Was du heute kannst vorsorgen,  
das verschiebe nicht auf morgen.**

Der Ruhestand kommt schneller als man denkt. Und dafür sollte man vorgesorgt haben – je früher, desto besser. Ihr Raiffeisenberater weiß, welche unserer Produkte am besten zu Ihnen passen und erstellt Ihnen einen individuellen Vorsorgeplan. [www.raiffeisen.at](http://www.raiffeisen.at)

Jetzt mit Hermann Münzen sammeln und gewinnen. [vorsorge.raiffeisen.at](http://vorsorge.raiffeisen.at)



## Jetzt hat er „ausgesorgt“

Josef Gratt, langjähriger Prokurist der Raiffeisenbank Bad Häring-Schwoich, ist am 01.08.2013 in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Er hat stets die Bad Häringerinnen und Bad Häringer in ihren Geldangelegenheiten beraten und sich insbesondere mit dem Thema „Vorsorge“ beschäftigt. Wichtig war ihm auch die Aus- und Weiterbildung seiner jungen Kolleginnen und Kollegen. Das Beisammensein in geselliger Form durfte dabei nicht zu kurz kommen.

Wir wünschen „Josi“ alles Gute und viel Gesundheit für die Zukunft.



## Projekt Sternenstaub

„Sternenstaub“ ist ein neues Projekt in Wörgl, das Kinder und Familienmitglieder in traurigen, turbulenten und schwierigen Zeiten unterstützt. Meist stehen Kinder bei Trennung oder Tod eines nahen Angehörigen unter Schock und finden keinen Rahmen, sich ihrer Trauer und ihren Ängsten zu stellen.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit und den Rahmen, sich den Verlusten und den Problemen wie Schule, Mobbing, Alltag usw. zu stellen und damit umzugehen. Schwierigkeiten haben ihre Ursachen, wir gehen diesen auf den Grund. Wir helfen den Kindern, wieder Ihre Lebensfreude zu finden.

**Wir bieten psychologische Gruppenspiele für Kinder von 6 bis 14 Jahren**



### Sie lernen:

mit Verlusten umzugehen, den Selbstwert zu stärken, mit Ängsten und Gefühlen in der Pubertät zurechtzukommen, Alltagsschwierigkeiten zu meistern, Lerndefizite auszugleichen, wieder Fuß zu fassen.

### Über uns

Mein Name ist **Sabrina Lackner** und ich eignete mir mein Wissen in der Akademie für Lebens- und Sozialberatung an.

Zusätzlich sammelte ich wertvolle Berufserfahrung in kaufmännischen sowie sozialen Bereich. Dabei lag mir der direkte Kontakt zu Menschen und deren Wohlergehen stets am Herzen. Aus diesem Grund entschied ich mich meine Leidenschaft zu meinem Beruf zu machen.

Ich musste bereits in meiner frühen Jugend erkennen, dass das Leben von Höhen und Tiefen geprägt und begleitet wird. Daher weiß ich, wie wichtig es für die persönliche

Weiterentwicklung ist, den richtigen Menschen in schwierigen Situationen an seiner Seite zu wissen. Gerne würde ich Sie dabei begleiten und unterstützen den Kreis des Labyrinth zu durchbrechen.

Meine persönliche Überzeugung ist es, dass es kein Problem gibt, das man nicht lösen oder klären kann, wenn man selbst bereit ist an sich zu arbeiten. OHNE HANDLUNG KEINE WANDLUNG!

Mein Name ist **Brigitte Fink**. Als Architektin erlernte ich einen technisch künstlerischen Beruf und übte diesen lange Jahre als selbstständige Architektin aus.

### Information & Kontakt:

Praxisgemeinschaft Tiroler Unterland  
in Zusammenarbeit mit dem  
Beratungszentrum Wörgl

**Sabrina Lackner** · 0664 3505131  
sabrina.lackner1@a1.net

**Brigitte Fink** · 0660 1684210  
fink.bmf@gmail.com

[www.ls-beratung.eu](http://www.ls-beratung.eu)



*Im Bild die beiden Projektleiterinnen (v. l.):  
Sabrina Lackner und Brigitte Fink.*

Leben bedeutet Wandel und Veränderung. Ich machte eine Ausbildung zur Yogalehrerin (Hatha Yoga) und durch eine familiäre Krisensituation wurden mein Mann und ich zu Pflegeeltern. Einem inneren Antrieb folgend, besuchte ich neben Beruf und Familie die Akademie für Lebens- und Sozialberatung.

Die Grenzen der Belastbarkeit sind manchmal sehr eng. Diese zu erkennen, gestärkt daraus hervor zu gehen, um reicher und freier zu leben, dabei möchte ich sie begleiten.

# Soziales Bad Häring

## Dasein, Zeithaben und Angehörige entlasten

Die neue Hospizgruppe Wörgl feiert Gründungsfeier

„Von der Hilfe, die ich selber bei der Pflege eines Angehörigen bekommen habe, möchte ich etwas zurückgeben. Daher macht es für mich Sinn, Menschen in schweren Lebenssituationen ein Stück zu begleiten“, erzählt Evelyn Duftner, ehrenamtliche Mitarbeiterin in der neuen Hospizgruppe Wörgl.

Dasein, Zeithaben, begleiten und entlasten ist das Herz und auch der Sinn ihrer Arbeit als ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen. **Ich brauche dich!**

Patricia Engl machte ihr Praktikum während der ehrenamtlichen Hospizausbildung in einem Seniorenwohnheim. „In dieser kurzen Zeit habe ich schon einige Erfahrungen mit betagten Senioren, Sterbenden und deren Angehörigen gesammelt. Das hat mir gezeigt, wie wichtig es ist, da zu sein und zu zuhören, reden und reden lassen, gemeinsam lachen und auch gemeinsam schweigen können. Es sind Menschen, die sagen ‚ich will nicht mehr‘, oder Menschen, die sagen ‚ich kann nicht mehr‘. Menschen, die Adieu sagen. Ich sehe ihnen in die Augen. Es sind Menschen, die sagen, ich brauche dich!“

### Nicht nur Sterbe-, sondern auch Lebensbegleitung

Den Wörgler Hospizmitarbeiterinnen ist es ein besonderes Anliegen, Hospizbegleitung nicht nur als Sterbe-, sondern auch als Lebensbegleitung zu sehen. „Schön wäre es, wenn wir nicht erst in den letzten Tagen oder Stunden gerufen werden. Die Begleitung einer Familie, die wir schon länger kennen und so auch eine Beziehung zueinander aufbauen können, ist für alle schöner und erfüllender. Nur wenn man sich besser kennt, können wir auf die Bedürfnisse der Menschen, die wir begleiten gut eingehen,“ meint Sabine Zangerl, Regionalbeauftragte der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft für den Bezirk Kufstein.

Mit der neuen Hospizgruppe Wörgl gibt es im Bezirk Kufstein jetzt zwei Hospizgruppen. „Wir hoffen sehr“, meint Patricia Engl, „mehr Menschen in unserem Bezirk in dieser wichtigen Lebensphase liebevoll begleiten und entlasten zu können. Wir wollen ganz im Sinne der Hospizbegründerin Cicely Saunders ‚Nicht dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben geben‘.“



*Ehrenamtliche HospizbegleiterInnen schenken Zeit und Zuwendung.*

Für Fragen, Informationen und Hilfe wenden Sie sich bitte an:

Kontakt Hospizgruppe Wörgl  
Patricia Engl, Hospizgruppenleitung  
Tel.: 0676/88 188 92

## Landjugend Bad Häring – 5.000 Euro Spende an Kössener Bauernfamilie



Wenn Naturkatastrophen existenzbedrohende Auswirkungen haben, dann heißt es zusammenhelfen. Genau das haben sich die Mitglieder der Landjugend Bad Häring gedacht, als sie von der prekären Lage des Hofes Niederwies in Kössen gehört haben und kurzerhand wurde beschlossen der Familie mit € 5.000,- unter die Arme zu greifen und ihnen somit finanziell beim Wiederaufbau zu helfen. Am 14.07.2013 wurde die Spende übergeben, nachdem das Hochwasser etliche Schäden am Hof verursacht hatte. Der Landjugend Bad Häring war es wichtig, einen unterstützenden Beitrag zu leisten und sie wünscht Familie Gründer, sowie allen anderen Betroffenen weiterhin viel Kraft und Unterstützung.



## Registered Mail – Elektronischer Zustellservice wird bereits vielfach genutzt

Liebe Bad Häringerinnen  
und Bad Häringer!

Das Angebot der elektronische Zustellung von Schriftstücken der Gemeinde Bad Häring wird seit seinem Start im April 2013 schon sehr gut angenommen. Schon über 100 Gemeindebürger/innen nutzen diese Zustellungsart.

### So einfach geht's!

Sie können entweder den angeführten Abschnitt „registered E-Mail“ zurücksenden oder ein E-Mail mit einem kurzen Hinweis, dass Sie mit der e-Zustellung von Dokumenten durch die Gemeinde Bad Häring einverstanden sind, an folgende Adresse senden: [kasse@bad-haering.tirol.gv.at](mailto:kasse@bad-haering.tirol.gv.at)



## registered E-Mail

(RSa- und RSb-Zustellung nicht möglich)

Ja, ich bin mit der elektronischen Übermittlung von Erledigungen (Vorschreibungen wie z.B. Grundsteuer, Hundesteuer,...) durch die Gemeinde einverstanden und helfe dadurch Kosten zu sparen und die Umwelt zu entlasten.

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

E-mail: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

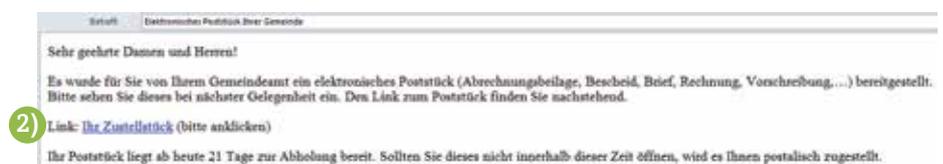
### Wenn Sie diesen Service nutzen, würden Sie alle Schriftstücke der Gemeinde Bad Häring in folgender Form erhalten:

1) Sobald ein neues Dokument (Rechnung, Vorschreibung, Abrechnungsbeilage, Brief,...) an Sie versandt wurde, erhalten Sie eine Verständigung per E-Mail. Das Dokument selbst liegt diesem E-Mail nicht bei. Im E-Mail ist ein Link auf das Dokument enthalten – diesen Link bitte anklicken.

2) Wenn Sie auf den im E-Mail angeführten Link geklickt haben, gelangen Sie zur Übersicht der zugestellten Dokumente. Wichtig: Vorschreibung, Rechtsmittelbelehrung und eventuelle Beilagen sind auf mehrere PDF-Dateien aufgeteilt. Die Vorschreibung finden Sie in dem Dokument, das mit den Buchstaben ZS beginnt. Um das Dokument zu sehen, klicken Sie auf „Herunterladen“

3) Nun wird das Dokument geöffnet. Sie können es ausdrucken oder lokal auf Ihrem PC speichern.

Wir bitten um fristgerechte Einzahlung, sofern Sie über keinen Bankeinzug verfügen.



# In jeder Weltsparwoche steckt ein **S**.



25. - 31. Oktober

**Durch die Bank stark.**

**SPARKASSE**   
in Bad Häring  
In jeder Beziehung zählen die Menschen.



Elfriede Aufschnaiter  
Dipl. SHIATSU-Praktikerin

## Über Elfriede Aufschnaiter – SHIATSU-Praxis Bad Häring

Seit 2011 besitzt Elfriede Aufschnaiter das Massagegewerbe, eingeschränkt auf SHIATSU, mittlerweile aus Freude und Überzeugung daran hauptberuflich. Ihre 3-jährige Ausbildung hat sie an der Internationalen SHIATSU-Schule Österreich (ISSÖ) abgeschlossen, um die Gesundheit und das Wohlbefinden Ihrer Kunden kompetent fördern zu können.

Die SHIATSU-Praxis in Bad Häring befindet sich seit Mai 2013 in einem behaglichen Raum im Haus der Fam. Astl, Singmoos 11, nahe der Kirche, mit eigenem Eingang im Parterre und Kundenparkplatz.

Seither lassen sich zahlreiche Kunden aus dem Bezirk mit entspannenden ganzheitlichen SHIATSU-Massagen verwöhnen, die die „Selbsteilungskräfte aktivieren“. Somit hilft und unterstützt SHIATSU bei zahlreichen Beschwerden wie Rückenschmerzen, Schlaf- und Verdauungsstörungen, bei vielen frauenspezifischen Themen wie Wechselbeschwerden u.v.m. SHIATSU, mit Wurzeln in den östlichen Heilslehren, ist im Besonderen für die Gesundheitsvorsorge geeignet.

SHIATSU ist eine anerkannte Komplementärmethode und ergänzt bestens herkömmliche Methoden. Einige Zusatzversicherungen übernehmen teilweise oder ganz die Kosten für die SHIATSU-Behandlungen.

Mit Assistenzeinsätzen an der ISSÖ und als Teammitglied der ChinaMed-Group Telfs erweitert Aufschnaiter stets ihre Kenntnisse. Auch besucht die Dipl. SHIATSU-Praktikerin laufend Kurse, so z.B. für die Moxa-Wärmetherapie, Chin. Fußreflexzonenmassage, das kinesiologische Taping, Schröpfen etc., um auch mit diesen bewährten Methoden die Gesundheit zu fördern und Beschwerden zu lindern.

Weiter ist Aufschnaiter als Kursleiterin an der VHS, am BFI und bei weiteren Veranstaltungen tätig. In der SHIATSU-Praxis in Bad Häring finden gelegentlich SHIATSU-Vorträge statt oder werden Gastreferenten, so z. B. für Tarot, eingeladen.

Während des Jahres gibt es immer wieder attraktive Angebote, sodass es sich lohnt, immer wieder mal bei der Shiatsu-Praxis vorbeizuschauen oder einen Blick in die Homepage zu werfen. Gerne gibt Aufschnaiter auch telefonisch Auskunft zu Ihren Fragen und freut sich über zahlreiche Kunden aus Bad Häring.

**SHIATSU fördert Gesundheit und Wohlbefinden,  
versetzt Körper, Geist und Seele in Harmonie und  
Balance – die beste Basis für Ihre Gesundheit.**

[www.shiatsu-mobil.info](http://www.shiatsu-mobil.info)



+43 (0) 676 71 77 056

## Kontakt

Elfriede Aufschnaiter  
[shiatsu-mobil@gmx.at](mailto:shiatsu-mobil@gmx.at)

**SHIATSU-Praxis**  
Singmoos 11  
A-6323 Bad Häring  
+43 676 7177 056  
[www.shiatsu-mobil.info](http://www.shiatsu-mobil.info)

**Büro:**  
Kaiserjägerstraße 24  
A-6330 Kufstein

## Wirtschaftsschaufenster:

Kostenlose Firmenpräsentation möglich

Gerne stellen wir Ihnen Betrieb im Wirtschaftsschaufenster von Bad Häring aktuell vor. Die Firmenpräsentation ist für Sie kostenlos. Pro Ausgabe ist die Präsentation eines Betriebes möglich.

Kontaktperson:  
Amtsleiter Werner Drexler (761 58-11)

## SHIATSU-Gutschein im Wert von 5,00 EURO

Testen und erfahren Sie die Vorzüge von SHIATSU bei einer Behandlung. Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie bei Ihrer nächsten SHIATSU-Standardbehandlung 5,00 € abgezogen.

1x/Person und bis 30. Nov. 2013 gültig.

## Mountainbiker Armin Embacher Austria-Cup-Sieger und Tiroler Meister 2013

### Rückblick auf ein starkes Rennjahr

Sehr erfolgreich verlief die heurige Mountainbike-Saison von Cross Country-Spezialist Armin Embacher.

Im Austria-MTB-Youngster-Cup der unter 17-jährigen stand er vier Mal als Zweiter auf dem Siegespodest. Herausragend waren die beiden Siege bei den Rennen in Koppl (Salzburg) und Windhaag (Oberösterreich), wo er sich auch gegen starke Fahrer aus anderen Nationen durchsetzen konnte. Bei den Österreichischen Meisterschaften in Payerbach (Niederösterreich) errang Armin die Bronzemedaille. Ein Beleg für die starken Saisonleistungen ist der Sieg im Austria-Cup 2013.



Der 16-jährige Bad Häringer, der für das Team „Tonis Pro Shop Kirchberg“ startet, ist aktuell Mitglied der U17-Nationalmannschaft und konnte sich durch seine Leistungen für die Jugend-EM 2013 qualifizieren.

Eine bemerkenswerte Leistung erbrachte Armin auch bei seinem Heimrennen, dem sogenannten Pölvenrace. Dank der tollen Unterstützung des heimischen Publikums siegte er überlegen vor dem Salzburger Daniel Kratzmayer, immerhin mehrfacher österreichischer Meister und Jugendeuropameister 2011, und dem Südtiroler Roland Thurner. Topaktuell erreichte uns noch die Nachricht vom Tiroler Meistertitel im MTB-Cross Country für Armin Embacher, den er am letzten September-Wochenende in Kolsass einfuhr.

Wir gratulieren Armin recht herzlich zu seinen Erfolgen und wünschen ihm weiterhin viel Trainingsfleiß und Freude bei der Ausübung seines Hobbys.

## Bad Häring AKTUELL

### Werben in Bad Häring Aktuell

Allen Bad Häringer Betrieben steht unsere Gemeindezeitung als Werbeplattform offen. Mit einer Einschaltung in unsere Gemeindezeitung haben Sie einen Reichweitenvorteil, da Bad Häring Aktuell als amtliche Mitteilung alle Haushalte in unserer Gemeinde erreicht.

Wir helfen Ihnen gerne bei der Zusammenstellung Ihrer Einschaltung und stehen Ihnen für Ihre Anfragen zu unseren Amtsstunden zur Verfügung.

Kontaktperson: Amtsleiter Werner Drexler (761 58-11)

### Aktuelle Unkostenbeiträge inkl. aller Abgaben:

**Einschaltung A4:**  
EUR 400,-

**Einschaltung A5:**  
EUR 200,-

**Einschaltung A6:**  
EUR 100,-



## Fussballclub Bad Häring mit neuem Hauptsponsor! Neue Dressen für die U11-Mannschaft

Der FC Bad Häring freut sich seinen neuen Hauptsponsor bekannt geben und begrüßen zu dürfen! Mit der Firma B&W Glasbau aus Kirchbichl wurde eine Zusammenarbeit über die nächsten 3 Jahre fixiert!

Ab sofort wird das „Rettenbachstadion“ in „B&W Glasbau-Arena“ umbenannt! Des Weiteren wird der Vereinsname ab 01.01.2014 von „FC Raiffeisen Bad Häring“ in „FC B&W Glasbau Bad Häring“ abgeändert!

Wir bedanken uns recht herzlich bei den beiden Geschäftsführern Toni Beschta und Rainer Walder von B&W Glasbau für die großartige Unterstützung! Vielen Dank!

Wir möchten uns auch auf diesem Wege bei unserem langjährigen und treuen Hauptsponsor, der Raiffeisenbank Bad Häring, allen voran Direktor Michael Rieser und Prokurist Gerald Mungenast für die super Zusammenarbeit und das Vertrauen bedanken! Die Raiffeisenbank Bad Häring wird auch in der Zukunft ein offenes Ohr für unsere Anliegen haben und den Fußballclub Bad Häring weiterhin unterstützen, denn wie heißt es im Raiffeisen Werbeslogan: „Ohne Geld koa Musi. Und auch kein Sportverein. So funktioniert das Prinzip Raiffeisen. Seit 125 Jahren.“

Die U-11 Mannschaft der Spielgemeinschaft Unterland B mit Burschen und Mädchen aus den Gemeinden Bad Häring und Schwoich freut sich über coole neue Dressen gesponsert vom Autohaus Brunner in Kirchbichl.



*Die Kampfmannschaft des FC Bad Häring wurde bereits letzte Woche mit neuen Dressen der Firma B&W Glasbau ausgestattet.*



## Eisstock-Schützen

### Schwoich und Bad Häring im Teamwork zum Tiroler Meister



Toller Erfolg für vier Stocksport-Hauddegen aus dem Bezirk Kufstein: Bei der Tiroler-Meisterschaft der Schiedsrichter im O-Dorf in Innsbruck holte sich eine Auswahlmannschaft des Bezirkes Unterland Ost den Titel. In einer gemeindeübergreifenden Moarschaft haben die beiden Schwoicher Erich Obermaier und Hermann Weber zusammen mit den Bad Häring Kollegen Wolfgang und Dieter Drexler (von links) knapp vor dem Team Unterland Mitte die Oberhand behalten und den „Tiroler Meistertitel“ erobert. Das erfolgreiche Quartett tritt jetzt bei der Bundesmeisterschaft an.

## ESV Bad Häring mit guter Saisonbilanz

Der Eisschützenverein Bad Häring kann über das laufende Sportjahr 2013 eine erfreuliche Zwischenbilanz ziehen. Die Mannschaften des ESV Bad Häring nahmen bis dato an zahlreichen Turnieren im In- und Ausland teil. Hervorzuheben sind neben den beiden Siegen bei den internationalen Turnieren in Irnsing und Oberhummel auch der Landesmeistertitel bei den ASKÖ-Landesmeisterschaften der Senioren sowie der Alpenliga-Sieg der Schützen Anton Eder, Hubert Kreuzer, Markus Leger und Erich Thaler.



Die Alpenliga 2013 wurde zur Beute von Anton Eder, Hubert Kreuzer, Markus Leger und Erich Thaler.



Über den Titel ASKÖ-Landesmeister der Senioren dürfen sich Josef Gerl, Erwin Kaufmann, Dieter und Wolfgang Drexler freuen. Bei den ASKÖ-Bundesmeisterschaften in Radenthein (Kärnten) belegte das Team des ESV schlussendlich den 11. Platz unter 15 teilnehmenden Mannschaften.



Das Siegerteam beim Turnier in Oberhummel bildeten (v. l.): Roland Moser, Wolfgang Drexler, Erwin Kaufmann und Josef Gerl.



Wolfgang Drexler, Herbert Steiner, Erwin Kaufmann, Josef Gerl waren beim Turnier des EV Irnsing eine Klasse für sich.

## Luca Strobl vom Kraftsportclub Kufstein-Bad Häring vergoldet



Luca Strobl (1. Reihe 3. v. l.) darf sich über seinen ersten Österreichischen Meistertitel freuen.

Am 28.09.2013 fanden in Tulln (Niederösterreich) die Österreichischen Schülermeisterschaften im Gewichtheben mit Technikwertung und Mehrkampf, bestehend aus 30 Meter-Sprint, Stand-Dreisprung und Kugelschodwurf, statt.

In der Altersklasse U9 wusste Luca Strobl vom KSC Bad Häring-Kufstein zu überzeugen. Als Jahrgangsjüngster sicherte sich Luca den Sieg in der Gesamtwertung. Nach dem Gewinn der Bronzemedaille im Gewichtheben mit Technikwertung dominierte Luca die Mehrkampfveranstaltungen nach Belieben und holte sich schließlich mit fast 30 Punkten Vorsprung seinen ersten Österreichischen Meistertitel.

Zufriedenstellend waren auch die Leistungen zweier weiterer Athleten des KSC. Thomas Gratt erkämpfte sich in der Altersklasse U13 (Gruppe mittelschwer) eine Bronzemedaille im Gewichtheben mit Technikwertung. In der Gesamtwertung reichte es für ihn schlussendlich nur zum undankbaren vierten Rang.

Felix Unterpertinger (Altersklasse U13 – Gruppe schwer) landete sowohl im Gewichtheben als auch in der Gesamtwertung auf dem vierten Platz.

Der KSC Bad Häring-Kufstein darf über die diesjährigen Schülermeisterschaften in Tulln mit einer Goldmedaille und zwei Bronzemedailles eine äußerst zufriedenstellende Bilanz ziehen.



## Kraftsportclub Bad Häring feierte sein 115-jähriges Bestehen

115 Jahre sind ein guter Grund zum Feiern. Deshalb lud der Kraftsportclub am 20.7.2013 alle Aktiven, alte Haudegen, honorigen Gönner und jahrelangen Unterstützer zu einer kleinen, aber feinen Jubiläumsfeier ins Feuerwehrgerätehaus ein.

In diesem Zusammenhang gebührt der Freiwilligen Feuerwehr unter Kommandant Franz Lidl ein ganz besonderes Dankeschön für die Zurverfügungstellung des Festgeländes.

Unter den Ehrengästen waren auch viele Gewichthebergrößen der Vergangenheit wie Vinzenz Hörtnagl, Sepp Astner (Alt-Bürgermeister der Gemeinde Ebbs) und die Lokalmatadoren Gustl Strobl, Johann Unterrainer und Johann Leitner zu finden. Der Festakt wurde von der Knappenmusikkapelle Bad Häring musikalisch umrahmt. Obmann Kurt Einberger bedankte sich bei seiner Festrede bei der Gemeinde Bad Häring, den heimischen Betrieben und sonstigen zahlreichen Gönnern für die jahrelange Unterstützung des Vereins.



Besonders bemerkenswert: Alle 12 Teilnehmer der Klubmeisterschaft stammen aus Bad Häring. Die Jugendarbeit beim KSC ist top! Fotos: Pfandl.

Den Höhepunkt des Abends stellte schlussendlich die Vereinsmeisterschaft des KSC Kufstein-Bad Häring dar. Besonders beeindruckend dabei: Alle 12 teilnehmenden Heber stammen aus Bad Häring. Dies ist ein Beleg für die sehr gut funktionierende Nachwuchsarbeit beim KSC. Zukunftssorgen sehen anders aus.

## Nockalm Fanclub Tirol-Österreich West sucht Mitglieder

Unser Nockalm Fanclub Tirol – Österreich West wurde am 11.11.2012 gegründet und besteht derzeit aus 41 Personen. Neue Mitglieder werden jederzeit gerne aufgenommen.



Unser offizieller Fanclub unterstützt das Nockalm Quintett, wo es nur möglich ist. Egal ob Konzerte, Zeltfeste oder Open-Air-Veranstaltungen, wir helfen gerne beim Vermitteln.

Solltest du Interesse haben, dem Nockalm Fanclub Tirol beizutreten, wende dich bitte per E-Mail [nockalmfanclub-west@chello.at](mailto:nockalmfanclub-west@chello.at) an uns.

Mehr über unseren Fanclub erfährst du unter [www.nockifanclub-oesterreich-west.jimdo.com](http://www.nockifanclub-oesterreich-west.jimdo.com).



Ein besonderer Dank ging an Bgm. Hermann Ritzer, dem im Rahmen der Feierlichkeiten die Ehrenmitgliedschaft des Vereins verliehen wurde.



Im Bild ein Teil der Ehrengäste, die Jahrzehntlang enorme Erfolge im Kraftsport feierten: Johann Unterrainer, Sepp Astner (Alt-Bürgermeister der Gemeinde Ebbs), Johann Leitner und Gustl Strobl.

## Markus Sammer Klubmeister

Den Klubmeistertitel sicherte sich nach einem harten Duell mit Bruder Thomas Sammer KSC-Aushängeschild Markus Sammer, der mit 130 kg im Reißen und 155 kg im Stoßen zwei persönliche Bestmarken zur Hochstrecke brachte. Wir gratulieren Markus zum Titelgewinn und dem Verein zu seinem ganz besonderen Jubiläum.

## Vorschau auf die Jugend-Staatsmeisterschaften im Dezember

Auch hier hegt der KSC Medaillenhoffnungen. Eine gute Entwicklung nimmt die noch junge Gewichtheberlaufbahn von Armin Ritzer. Seine Zweikampfleistung liegt derzeit bei 162 kg (72 kg im Reißen, 90 kg im Stoßen). Ihm werden von Vereinsseite bei den kommenden Jugend-Staatsmeisterschaften am 7.12.2013 in Linz ebenso wie Marco Payr (Zweikampfleistung: 145 kg) Medaillen Chancen eingeräumt.

## Cannonball-Weltmeisterschaft Matthäus Rass – ein Spezialist für Weltmeisterschaften



Junior-Athlet Alex hat viel vor



Den Kleinsten wurde ein Co-Pilot zur Verfügung gestellt

Matthäus Rass aus Scheffau, 4maliger Ski-Tennis-Weltmeister aus Scheffau sicherte sich in der Herren-Kategorie überlegen den Weltmeister-Titel und darf sich 5-facher WELTMEISTER nennen. Bei den Damen nutzte Silvia Farthofer den Heimvorteil und überzeugte vor allem in der Disziplin „Hot Shot“ – hier wurde ein Volleyball mittels „Ballmaschine/-kanone“ bis zu 40 Meter weit „abgefeuert“.

**Action in Bad Häring.** Die erste Weltmeisterschaft im CANNONBALL, bestehend aus den Bewerben Tennisball-Weitschiessen, Fußball-Weitschiessen, Football-Weitwerfen und das Abfeuern einer mit Volleyball gefüllten „Kanone“, war an Action und Spaß nicht zu überbieten. Die sportlichen Leistungen konnten sich allemal sehen lassen. 200 Zuschauer bestaunten Junioren und erwachsene Sportler bei den ersten Weltmeisterschaften.

**Kids zeigen auf.** Bereits am späten Nachmittag wetteiferten Kinder und Jugendliche aus der Umgebung um jeden Meter. Der jüngste Teilnehmer war gerade erstmal 3,5 Jahre alt. Das Spiel mit verschiedenen Bällen, der Spaß an der Bewegung und das gegenseitige Anfeuern stand bei den Kids im Vordergrund. Highlight für alle Junioren war natürlich die „Ballmaschine“, welche unter minimaler körperlicher Anstrengung einen Volleyball bis zu 20 Meter schleuderte.

**Bestleistungen einzelner Athleten.** Tennisball-Weitschiessen gewann Matthäus Rass (Scheffau) mit exakt 50,00m, Fußball-Weitschiessen entschied Joe Swoboda (Bad Häring) mit 44,50m für sich, Football-Weitwerfen war ein Fall für einen Europameister, Damaso Tarneller (Innsbruck) seines Zeichens Europameister im American Football warf das Spielgerät auf 31,80m und ein Volleyball aus der von Andreas Parolini (Bad Häring) abgefeuerten „Kanone“ landete bei 35,60 m.

**Weltmeisterin und Weltmeister.** Aus 40 TeilnehmerInnen wurde bei hell-erleuchtetem 110m langem Spielfeld die Weltmeisterin und der Weltmeister gekürt. Ein Drehbuch-Autor hätte es nicht spannender geschrieben, die Dramatik nicht überboten werden können. In zwei Wertungsdurchgängen setzten sich Matthäus Rass beim Herrenbewerb mit einer Gesamtweite von 255,60 Metern, bei den Silvia Farthofer im Damenbewerb mit der Bestmarke von 144,20 Metern durch. Dank gilt den Unterstützern FARTHOFER Stahlbau/Schmiede, BMW Unterberger und ÖGG Paier+Bücher.



BGM Hermann Ritzer war mit Startnummer 23 am Werk



Die dritte Disziplin der Cannonball-WM: Football Weitwurf, Fotos: Gregor Themessl



Weltmeisterin Silvia Farthofer & Weltmeister Matthäus Rass im Kreis der Disziplinsieger



## TC Bad Häring: Doppel-Blitzturnier 2:7 7:2 8:6 für Steiner/Sandbichler

Am Samstag (31.08.) gaben sich insgesamt 42 Doppelspieler in Bad Häring anlässlich des 3. Doppel-Blitzturniers die Ehre. 87 Spiele an nur einem Wettkampftag brachten im Pro-Bewerb den Sieg für Armin Sandbichler/Christoph Steiner, im Club-Bewerb gewannen Horst Bucher/Thomas Brandauer.

**42 Spieler und 87 Matches.** Aufschlaggeschwindigkeiten von bis zu 200 km/h waren in Bad Häring zu sehen. Packende Ballwechsel mit bis zu 20 Schlägen und heiße Doppelrallies am Netz wurden von den Zuschauern mit eifrigem Applaus bedacht. Das Teilnehmerfeld umfasste Spieler aus Kufstein, Wörgl, Kundl, Ebbs, Kirchbichl, Bad Häring, Fügen, Saalbach-Hinterglemm und Innsbruck. In der Gruppenphase wurde im Tie-Break-Modus auf zwei gewonnene Tie-Breaks um einen Finaleinzug gematcht.

„Game – Set – Match“ hieß es am Ende für das top-gesetzte Team Armin Sandbichler/Christoph Steiner. Knapp aber doch konnten die Staatsliga-Spieler Oberhand gegen die perfekt eingespielte Paarung Mario Peinthor/Hannes Fischhaber behalten. Peinthor/Fischhaber begannen fulminant und holten sich den 1. Satz mit 7:2. Der zweite Satz war eine klare Angele-

genheit für Ex-Profis Steiner/Sandbichler. Was im dritten Satz von den vier Jungs geboten wurde, übertraf alle Erwartung, der Entscheidungssatz wogte hin und her. Mit einem Punktvolley verwandelte Armin Sandbichler den Matchball zum 8:6 und sicherte sich so, knapp nach 19:00 Uhr abends, für sein Team Steiner/Sandbichler das Preisgeld von EUR 300,00. Die Teams Daniel Stiegler/Benjamin Bösch (FC Fügen) und Patrick Telawetz/Thomas Themessl (TC Bad Häring) belegten die 3. Plätze.

### Brandauer/Bucher überraschen.

Während die Topgesetzten im Club-Bewerb Markus Strasser/Ingo Teissl bis zum Finale keine einzige Niederlage zu verzeichnen hatte, kämpfte sich das Kufsteiner/Wörgler Team Thomas Brandauer/Horst Bucher durch die Gruppenphase und das Semifinale. Im Finalspiel setzten Brandauer/Bucher ihre Taktik gekonnt um, und schnappten den Titel-Aspiranten Teissl/Strasser den Siegerscheck in Höhe von EUR 200,00 vor der Nase weg. Die Kramsacher Youngster Schwarz/Schwarz und Ivan Taslak/Harald Treichl (Kufstein/Langkampfen) sicherten sich die Preise für Platz 3.



Markus Strasser/Ingo Teissl und Horst Bucher/Thomas Brandauer vor dem Finalspiel im CLUB-Bewerb Foto: Gregor Themessl

### Blitzturnier-Cup und „Fan of the Day“.

Alle Tennisbegeisterten und Spieler kamen beim 3. Bad Häring Doppel-Blitzturnier auf ihre Rechnung. Vor der Siegerehrung erhielt jeder Teilnehmer einen Erinnerungscup. Als „Fan of the Day“ wurden Antonia Rangetiner, Marie Wiesinger, Miss Bucher jun., Matthias Fasching und Marco Kreidl ausgezeichnet. Anschließend wurde bei der „Doppel“-Blitzparty bis in die Morgenstunden der eine oder andere Ballwechsel analysiert.

Preise und Preisgelder für die Sieger und Platzierten wurde dankenswerterweise von BMW Unterberger, Raika Bad Häring, Farthofer Schmiede/Stahlbau, P.O.S. und KufGem gestellt.

## Tennis: Raika-Jugendcup 2013 in Bad Häring



Vom 22. bis zum 25. August 2013 machte der Raika-Jugend-Cup in Bad Häring Station. Die Funktionäre des TC Raiffeisen Bad Häring freuten sich über ein großes Teilnehmerfeld. Die Tennisjugend aus dem Bezirk Kufstein (im Bild) zeigte auf der Bad Häring Tennisanlage großen Sport.

## Knappenmusikkapelle Bad Häring Ankunft der Großtrompete für das Bezirksmusikfest 2014 in Bad Häring

Der erste sichtbare Vorbote des Bezirksmusikfestes 2014 und des großen Jubiläumfestes zum 200 jährigen Bestehen der Knappenmusikkapelle Bad Häring ist in seinem Winterquartier beim Gasthof Franziskibad eingetroffen. Die "Großtrompete" mit fast 6 m Länge und 3,8 m Höhe wurde von Johann Egger jun. am 24. August mit seinem Lindner - Oldtimertraktor vom Liftparkplatz in Scheffau nach Bad Häring gebracht. Dort hat sie im laufenden Jahr für das Bezirksmusikfest 2013 in Scheffau an wechselnden Standorten geworben.

Nun soll die Großtrompete diese Aufgabe ab dem Frühjahr 2014 für die Knappenmusikkapelle Bad Häring erfüllen. Johann Egger jun. war als Polizeibeamter natürlich prädestiniert dafür den Transport unter Einhaltung der einschlägigen Vorschriften der Straßenverkehrsordnung durchzuführen. Johann Egger wird im Übrigen dankenswerterweise für alle sicherheitsrelevanten Belange des nächstjährigen Jubiläumfestes verantwortlich zeichnen.

Das Empfangskomitee, bestehend aus der Ortsobfrau des Tourismusverbandes Ferienland Kufstein, Marianne Thaler, Kapellmeister Max Egger und Obmann Hannes Laner, hat den Anhänger mit der Großtrompete, die ursprünglich für das 150 Jahr Jubiläum der Bundesmusikkapelle Unterlangkampfen im Jahre 2012 gebaut wurde, gebührend empfangen und gleich mit dem Banner unseres Festes vom 1. bis 3. August 2014 umdekoriert.

Inzwischen steht der Blickfang für das Fest im nächsten Jahr gut verstaut im Musikpavillon. Für die Hilfe beim dafür notwendigen Rampenbau und die Zurverfügungstellung des Winterquartiers bedankt sich die Knappenmusikkapelle Bad Häring bei der Fa. Unterrainer, besonders bei Johann Unterrainer sen. und der "Badlwirtin" Fini Plank.

Mag. Hannes Laner, Obmann



*Die Großtrompete kommt in Bad Häring an – Johann Egger jun. in Begleitung von Sohn Adrian Egger und Adrian Laner.*



*Die Ortsobfrau des Tourismusverbandes Ferienland Kufstein Marianne Thaler mit Obmann Hannes Laner vor der Großtrompete.*



## Schützengilde lud zur Generalversammlung ein

Die Schützengilde Bad Häring hielt kürzlich ihre Generalversammlung ab. Einer der Höhepunkte waren die Ehrungen langjähriger Mitglieder.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft beim Tiroler Landesschützenbund wurden Bürgermeister Hermann Ritzer, Johann Ager, Johann Unterrainer jun., Martina Wimmer, Otmar Wimmer, Doris Foidl und Regina Huber geehrt. Die Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde an Erika Emberger und Anni Heitzinger überreicht.



Im Bild v. l. ein Teil der geehrten, langjährigen Mitglieder: Martina und Otmar Wimmer, BGM Hermann Ritzer, Erika Emberger, Johann Ager und Johann Unterrainer jun.

Einblick wurde bei der Generalversammlung auch in die Jugendarbeit gewährt. Unsere Jungschützen nahmen am stark besetzten Juniorscup teil. Bei der Bezirksmeisterschaft LG erreichten sie in Söll Podestplätze, in der Klasse Luftpistole wurde auch weit vorne mitgeschossen.



Gerne wurde auf die Grillparty des Nachwuchses in der „HAITA“ vor der Sommerpause zurückgeblickt. Verbunden mit einer kleinen Radtour ist der Schützengilde-Nachwuchs nicht nur im Schützenlokal sportlich aktiv.

Vorausgeblickt wurde auf die kommenden Schießbewerbe. Die Jungschützinnen und -schützen, die nach kurzer Sommerpause schon wieder eifrig trainieren, freuen sich schon ganz besonders auf das Königsschießen. Es gilt dabei für Jungschützin Eva Schneider ihren Titel zu verteidigen. In der allgemeinen Klasse tritt Rosa Unterrainer zur Titelverteidigung an.

Weiters stehen wieder zahlreiche Schießwettkämpfe auf Bezirks- und Landesebene an.



## Trainingszeiten der Schützengilde

Es wird trainiert:  
**jeden Freitag ab 19:30 Uhr**

Wer Interesse am Schießsport hat,  
ist herzlich ins Vereinslokal  
(Feuerwehrhaus 1.Stock)  
eingeladen.

## Vorschau auf 2014:

Neben dem traditionellen  
**Ostereierschießen**  
wird das beliebte  
**Dorfschießen**  
ausgetragen.

Die Schützengilde  
hofft auf rege Teilnahme.

## Herbstprogramm 2013 der Erwachsenenenschule Bad Häring

Zumba mit Barbara Rest	
Kursbeginn:	bereits erfolgt, Einstieg jederzeit möglich
Ort:	Turnhalle der Volksschule Bad Häring
Kurstag:	jeden Donnerstag bis einschließlich 19.12.2013
Zeit:	18:30 – 19:30 Uhr
Kosten:	EUR 70,- (Erwerb eines Zehnerblockes, der auch für Zumba-Folgekurse gilt!)
Back Balance mit Barbara Rest	
<b>Kursbeschreibung:</b> Im Laufe ihres Lebens leiden 70 – 80 % aller Menschen an Rückenschmerzen. Back Balance ist ein spezielles Ganzkörpertraining für eine bewusste Körperhaltung, insbesondere zur Stärkung der Rücken- und Bauchmuskulatur. <b>Mitzubringen sind bequeme Kleidung und eine Matte.</b>	
Kursbeginn:	bereits erfolgt, Einstieg jederzeit möglich
Ort:	Turnhalle der Volksschule Bad Häring
Kurstag:	jeden Dienstag bis einschließlich 17.12.2013
Zeit:	19:30 – 20:30 Uhr
Kosten:	EUR 70,- (Erwerb eines Zehnerblockes, der auch für BB- Folgekurse gilt!)
Spanisch (für leicht Fortgeschrittene)	
<b>Kursbeschreibung:</b> Es besteht bereits eine kleine Gruppe, die sich über Zuwachs sehr freuen würde.	
Kursbeginn:	bereits erfolgt, Einstieg jederzeit möglich
Ort:	Gemeindebücherei
Trainerin:	Mag.a Anita Seelaus
Kosten:	Die Kursgebühr richtet sich nach dem Einstiegsdatum
Start:	Bei Interesse nehmen Sie bitte telefonisch oder per E-Mail Kontakt mit uns auf.
Computerkurs für Windows-Nutzer (für leicht Fortgeschrittene) mit Harald Drexler, BSc	
<b>Kursbeschreibung:</b> Vorteile und Gefahren des Internets; Schutzmaßnahmen für jedermann; Einführung in die Tabellenkalkulation mit Excel;	
Kursdauer:	5 Abende
Kursbeginn:	Freitag, den 8.11.2013
Zeit:	18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Kosten:	€ 60,00
Ort:	Computerklasse VS Bad Häring (2. Stock)
Mindestteilnehmerzahl:	5 (max. 10 Personen)
Computerkurs – Schutz der eigenen Daten (für leicht Fortgeschrittene) mit Harald Drexler, BSc	
<b>Kursbeschreibung:</b> Einführung in die Kryptologie; Einsatz von E-Mail - Verschlüsselung; Verschlüsselung von Datenträgern; Sicheres Löschen von Datenträgern; Speicher im Netz (DropBox, SkyDrive)	
Kursdauer:	2 Kursabende
Kursbeginn:	Fr, 10.01.2014 und Fr, 17.01.2014
Zeit:	jeweils 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Kosten:	€ 100,00
Ort:	Computerklasse VS Bad Häring (2. Stock)
Mindestteilnehmerzahl:	4 (max. 8 Personen)

**Anmeldungen** für alle Kurse werden im **Gemeindeamt Bad Häring von Werner Drexler** (05332/761 58-11 oder per E-Mail an [es-badhaering@tsn.at](mailto:es-badhaering@tsn.at)) entgegen genommen.

Die Aufnahme zu den Kursen erfolgt bei beschränkter Teilnehmerzahl nach der Anmeldereihenfolge solange Plätze frei sind. Die Kursgebühr ist vor Kursbeginn (nach Bestätigung der Aufnahme in den Kurs) auf das Konto der Erwachsenenenschule Bad Häring (Kontonummer 298.414 bei der Raiffeisenbank Bad Häring, BLZ 36236) zu überweisen.

**Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.**

**Für die ES Bad Häring**

**Harald Drexler, BSc**



Kindergarten & Volksschule Bad Häring

## Starker Auftritt bei der Tour de Tirol



# Veranstaltungen



Tag	Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstaltungsort
Sa	26. Oktober	15 Uhr	Jahresabschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr	Übungsobjekt Pfarrkirche
Mi	30. Oktober	20 Uhr	Volkstümlicher Abend	Kurzentrums
Fr	1. November	10 Uhr	Allerheiligen	Pfarrkirche
So	3. November	9:45 Uhr	Kriegsopfertag	Friedhof
Di	5. November	19 Uhr	Leonhardgottesdienst/Opfergang der Bauern	Pfarrkirche
Fr.+Sa.	8./9. Nov.		Speck- & Zeltenwatten (Veranstalter: Zillertalbirer Stammtisch)	GH Schermer
So	17. November	14 Uhr	Seniorensonntag der Pfarre Bad Häring	Saal der Raiffeisenbank
Mi	20. November	20 Uhr	Sitzung für Krippenweihnacht	Gemeindeamt
Fr.+Sa.	29./30. Nov.		Advent im Aufbauwerk der Jugend	Aufbauwerk der Jugend
Fr	29. November	18 Uhr	Barbarafeier	Pfarrkirche / GH Thaler
Sa	30. November	20 Uhr	Jahresabschlußkonzert der Knappenmusikkapelle	Kurzentrums
So	1. Dezember		Buchausstellung des kath. Bildungswerkes	Volksschule
Mi	4. Dezember		Perchtentreffen	GH Schermer
Do	5. Dezember		Perchtentreffen	Lengauerbauer
Fr	6. Dezember	19:30 Uhr	Tarot-Vortrag mit praktischen Beispielen (Singmoos 11)	SHIATSU- Praxis
So	8. Dezember	14 - 19 Uhr	Häringer Krippenweihnacht	Kirchplatz - Volksschule

## Highlights

### Jahreskonzert der Knappenmusikkapelle

Am 30.11.2013 lädt die Knappenmusikkapelle unter der Leitung von Kapellmeister Max Egger zu ihrem traditionellen Jahreskonzert ein. Beginn: 20:00 Uhr im großen Kursaal des Kurzentrums Bad Häring.



### Jahresabschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr

Als Übungsobjekt dient am Nationalfeiertag, den 26. Oktober unsere Pfarrkirche. Zur Unterstützung unserer Wehr wird die Hubrettungsbühne der Feuerwehr Wörgl an der Übung teilnehmen. Die Übung beginnt um 15:00 Uhr.

